---------- Ursprüngliche Nachricht ----------
Von: [redacted]>
An: "martina.grave@stadt.wuppertal.de"
<martina.grave@stadt.wuppertal.de>
Datum: 04.03.2021 16:04
Betreff: Parksituation Am Raukamp

Sehr geehrte Frau Grave,
ich bin mit meinen Eltern am 1.7.1962 an den Raukamp gezogen. Seit dieser Zeit hat sich die Strasse aus einer unbekannten Nebenstrasse zu einer der meistbefahrenen Nebenstrassen der Stadt entwickelt(siehe dazu ein Schreiben meines Nachbarn v.2.10.2005). Nachdem wir über 50 Jahre von den Mitarbeiter*innen des Ordnungsamtes nicht behelligt wurden, wenn unsere Besucher hälftig auf dem Bürgersteig parkten, werden wir nun gezwungen auf der Strasse zu parken (siehe beigefügtes Foto), was je nach Tageszeit zu chaotischen Verhätnissen und Rückstaus bis zur Uellendahlerstrasse führt; ausserdem fährt fast jedes dritte KFZ laut hupend an dem Parkenden vorbei.
Einen Zeitungsbericht über die Parksituation auf der Graf-Adolf-Strasse habe ich Ihnen beigefügt, da darf man unbehelligt auf dem Bürgersteig parken (dies als Beitrag zur Gleichbehandlung).
Die andere Strassenseite ist, wie auf dem Foto zu erkennen, nicht bebaut, wäre es möglich, den Eigentümern der Häuser Nr.34 - 38 zu erlauben auf deren Kosten einen 2 Meter breiten Steifen z.B.mit Rasengittersteinen zu befestigen, um dort Parkmöglichkeiten zu schaffen. Selbstverständlich würden die Kosten für die Entfernung auch von uns übernommen, wenn die Strasse planmässig vierspurig ausgebaut würde.
Mit freundlichen Grüßen
[redacted]



Trier Lukas

Von: Jacken Niklas
Gesendet: Dienstag, 4. Mai 2021 13:09
An: Enkhardt Jasmin
Betreff: AW: Parksituation Am Raukamp

Hallo Jasmin,

hierzu werden wir eine Vorlage erstellen. Ob das bis zur Sitzung am 20.05. noch passt, kann ich nicht beurteilen. Wenn ja auf jeden Fall nicht bis zur fristgerechten Versendung der Unterlagen sondern im schlimmsten Fall kurz vor der Sitzung. Wäre das ok?

Viele Grüße
Niklas

Von: Jacken Niklas
Gesendet: Montag, 3. Mai 2021 14:43
An: [redacted]
Cc: Enkhardt Jasmin ; 'hansluepp@web.de'
Betreff: AW: Parksituation Am Raukamp

Sehr geehr[redacted]

vielen Dank für Ihre Anfrage. Zuständigkeitshalber hat diese den Geschäftsbereich für Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten erreicht. Im Auftrag des Geschäftsbereichsleiters Herrn Beigeordneten Meyer kann ich Ihnen mitteilen, dass Ihre Anfrage zurzeit geprüft wird. Bitte haben Sie Verständnis, dass dies aufgrund der Vielzahl von Anfragen aus der Bürgerschaft und der Politik noch etwas Zeit in Anspruch nehmen wird. Ihr Anliegen geht auf keinen Fall verloren und wir werden uns unaufgefordert bei Ihnen melden.

Mit freundlichen Grüßen
i. A.

Niklas Jacken

STADT WUPPERTAL

Geschäftsbereichsbüro 100
Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
Geschäftsführung Ausschüsse für Verkehr und Umwelt

Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon +49 202 563 5791
Telefax +49 202 563 4823
E-Mail Niklas.Jacken@stadt.wuppertal.de

www.wuppertal.de

Trier Lukas

Von: Jacken Niklas
Gesendet: Dienstag, 4. Mai 2021 13:10
An: Reichl Hannelore
Cc: 104-Vorzimmer-RL; Geschäftsbereich-1
Betreff: GBL Auftrag 2021-0124; Parksituation Am Raukamp
Anlagen: Raukap.pdf; AW: Parksituation Am Raukamp

GBL 1

Auftrag	Eingang	R. (FF)	GBB (FF)	i. V. m.	z. K	z. w. V.	B	R	AE	T	Sofort	EILT
2021-0124	30.03.21	104				X				18.05.2021		
Bemerkung	Bitte wie in der RR 104 besprochen eine Vorlage vorbereiten, **+ GBL** **Eine Zwischennachricht wurde bereits durch das GBB versendet.**											

Mit freundlichen Grüßen
Frank Meyer

Von: Enkhardt Jasmin <Jasmin.Enkhardt@stadt.wuppertal.de>
Gesendet: Dienstag, 30. März 2021 15:11
An: Geschäftsbereich-1 <geschaeftsbereich-1@stadt.wuppertal.de>; Vorsich Carsten <Carsten.Vorsich@stadt.wuppertal.de>
Betreff: WG: Parksituation Am Raukamp

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

anbei sende ich Ihnen eine Bürgeranfrage an den Bezirksbürgermeister von Uellendahl/ Katernberg mit der Bitte sich des Anliegens anzunehmen und kurzfristig zu antworten.

Herzlichen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen
i. A.

Jasmin Enkhardt

STADT WUPPERTAL

Büro des Oberbürgermeisters
001.12 Geschäftsführung BV/Versicherungsamt

Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon +49 202 563 2435
Telefax +49 202 563 8111
E-Mail Jasmin.Enkhardt@stadt.wuppertal.de

www.wuppertal.de

Von: Hans-Joachim Lüppken <hansluepp@web.de>
Gesendet: Freitag, 26. März 2021 14:25
An: Enkhardt Jasmin <Jasmin.Enkhardt@stadt.wuppertal.de>
Cc: Telian Michael <Michael.Telian@stadt.wuppertal.de>
Betreff: Fwd: Parksituation Am Raukamp

ACHTUNG: Diese E-Mail stammt von außerhalb der Organisation. Besondere Vorsicht beim Klicken auf Links oder Öffnen von Anhängen!

Hallo Frau Enkhardt,
versuchen Sie doch bitte einmal zur April Sitzung einen Berichterstatter zu diesem Thema zu bekommen. Sollte das, wie ich bei diesem Thema vermute abgelehnt werden, erwarte ich für die BV einen schriftlichen Bericht der Verwaltung.
Hier muss auf jeden Fall eine Lösung für die Anwohner geschaffen werden.
Viele Grüße
Hans-Joachim Lüppken

Von meinem iPad gesendet

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: [redacted]
Datum: 26. März 2021 um 13:12:55 MEZ
An: hansluepp@web.de
Betreff: Wtr: Parksituation Am Raukamp

Hallo Herr Lüppken,

und hier mein Anliegen.

Liebe Grüße
[redacted]

---------- Ursprüngliche Nachricht ----------
Von: [redacted]
An: "martina.grave@stadt.wuppertal.de"
<martina.grave@stadt.wuppertal.de>
Datum: 04.03.2021 16:04
Betreff: Parksituation Am Raukamp

Sehr geehrte Frau Grave,
ich bin mit meinen Eltern am 1.7.1962 an den Raukamp gezogen. Seit dieser Zeit hat sich die Strasse aus einer unbekannten Nebenstrasse zu einer der meistbefahrenen Nebenstrassen der Stadt entwickelt(siehe dazu ein Schreiben meines Nachbarn v.2.10.2005). Nachdem wir über 50 Jahre von den

Mitarbeiter*innen des Ordnungsamtes nicht behelligt wurden, wenn unsere Besucher hälftig auf dem Bürgersteig parkten, werden wir nun gezwungen auf der Strasse zu parken (siehe beigefügtes Foto), was je nach Tageszeit zu chaotischen Verhätnissen und Rückstaus bis zur Uellendahlerstrasse führt; ausserdem fährt fast jedes dritte KFZ laut hupend an dem Parkenden vorbei.
Einen Zeitungsbericht über die Parksituation auf der Graf-Adolf-Strasse habe ich Ihnen beigefügt, da darf man unbehelligt auf dem Bürgersteig parken (dies als Beitrag zur Gleichbehandlung).
Die andere Strassenseite ist, wie auf dem Foto zu erkennen, nicht bebaut, wäre es möglich, den Eigentümern der Häuser Nr.34 - 38 zu erlauben auf deren Kosten einen 2 Meter breiten Steifen z.B.mit Rasengittersteinen zu befestigen, um dort Parkmöglichkeiten zu schaffen. Selbstverständlich würden die Kosten für die Entfernung auch von uns übernommen, wenn die Strasse planmässig vierspurig ausgebaut würde.
Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

